

Verstohlen geht der Mond auf

W.: Wilhelm von Zuccalmaglio (1840)

S.: Johannes Brahms (1833-1897)

Vorsänger

1. Ver - stoh-len geht der Mond_ auf, durch Sil-ber-wölk-chen
blau, blau, Blü-me-lein!

S
A
T
B

7 geht sein_ Lauf.
Ro - sen im Tal, Mäd-chen im Saal, o schön-ste Ro - sa!

S
A
T
B

2. Er steigt die blaue Luft hindurch, / bis dass er scheint auf Löwenburg.
3. O schau, Mond, durch's Fensterlein. / Schöne Trude, lock mit deinem Schein.
4. Und siehst du mich und siehst du sie, / zwei treu're Herzen sahst du nie.